

# Hyperdesmo ADY



## 1K-Flüssigmembran, glänzend und transparent

Hyperdesmo ADY ist ein einkomponentiges Polyurethan-Fluid, das durch Luftfeuchtigkeit aushärtet und eine transparente Membran mit gleichmäßiger Haftkraft auf der gesamten Oberfläche bildet. Seine aliphatische Eigenschaft verhindert ein Vergilben aufgrund von Sonneneinstrahlung. Die Basis aus reinem elastomeren hydrophoben Polyurethan-Harz gewährleistet hervorragende chemische, thermische, UV- und Witterungswiderstandsfähigkeit.

### Verwendung

- Abdichtung und Schutz von: Industrieböden
- Baumaterialien wie Stein, Marmor, Klinker und Holz
- Metalle wie Eisen, Stahl, Aluminium
- Tür- und Fensterverkleidungen
- Holzböden
- Möbel
- Fliesen (Poolbeschichtung etc.)

### Produkteigenschaften

- Schnelles Aushärten
- Starke und gleichmäßige Haftung auf der Gesamtoberfläche
- Hervorragende Hitze- und UV-Beständigkeit, kein Vergilben, Ablösen oder Erweichen bis 80°C
- Überragende Beständigkeit ggü. Chemischen und mechanischen Beanspruchungen (hohe Dehnbarkeit und Widerstandsfähigkeit gegen Reibung)

Eigenschaft	Spezifizierung
Verpackungseinheit	1 Ltr., 4Ltr. Und 20 Ltr.
Min. Gesamtverbrauch	Verbrauch pro Schicht: 0,1kg/m <sup>2</sup> . NICHT IN DICKEREN SCHICHTEN ANWENDEN! KANN BEI ÜBERDOSIERUNG ZU BLASENBILDUNG FÜHREN!
Überarbeitbarkeit	6-24 Std.
Haltbarkeit	12 Monate originalverschlossen bei +5 bis +25°

### Untergrundvorbehandlungen

### Untergrundvoraussetzungen

Die zu beschichtende Oberfläche muss trocken sein. Bei Nutzung von Hyperdesmo-ADY als farbige Deckschicht muss eine entsprechende Pigmentpaste beigemischt werden (10% max.). Bei Anwendung als Deckschicht auf Fußboden Produkten wie z. B. Epoxy/Polyurethan-Anstrich oder sich selbst nivellierenden Systemen, sollte Hyperdesmo-ADY pigmentiert verwendet werden (Pigmentpaste 10% max.).

### Minimaler Gesamtverbrauch

Verbrauch pro Schicht: 0,1kg/m<sup>2</sup>.

**NICHT IN DICKEREN SCHICHTEN ANWENDEN!**

**KANN BEI ÜBERDOSIERUNG ZU BLASENBILDUNG FÜHREN!**

### Verarbeitung

Beim Vermischen (oder Pigmentieren) darauf achten, dass keine Luft ins Gemisch gelangen kann, da es sonst zur Blasenbildung auf der ausgehärteten Membran kommen kann. Per Hand oder mit einem Mixer bei geringer Geschwindigkeit (300 rpm) vermengen.

### Arbeitsvorbereitungen

Reinigen Sie den Untergrund wenn möglich mit einem Hochdruckreiniger. Entfernen Sie ggf. Öl, Fett und Wachsrückstände. Zementschlämme, lose Partikel, Trennmittel und gehärtete Membrane müssen entfernt werden. Unebenheiten auf der Oberfläche sollten gefüllt werden.

### Anwendung

In ein oder zwei Schichten mit Bürste, Roller oder im Airless-Verfahren auftragen. Verbrauch pro Schicht: 0,1 kg/m<sup>2</sup>.

Nicht mehr als 48 Stunden zwischen 2 Arbeitsgängen verstreichen lassen. Ziehen Sie im Falle einer Anwendung ohne Pigmente in Erwägung, ob der zu beschichtende Untergrund oder die Oberfläche UV-beständig sein muss.

Für mehr Informationen zu dieser Thematik nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

### Sicherheitsinformation

Enthält flüchtige entflammable Lösemittel. Nur in gut belüfteten, rauchfreien Bereichen und fern von offenem Feuer verwenden. In geschlossenen Räumen Ventilatoren und Masken mit Aktivkohlefilter verwenden. Lösemittel sind schwerer als Luft und sammeln sich daher im Bodenbereich an.

Das MSDS (Material Sicherheitsdatenblatt) ist auf Anfrage erhältlich.

### Reinigung

Reinigung der Werkzeuge und Geräte zunächst mit Papier und anschließend mit Solvent-01. Roller sind nicht wiederverwendbar.

**Technische Spezifikation:**

Eigenschaft	Einheit	Methode	Spezifizierung
Viskosität (Brookfield)	cP	ASTM D2196-86, @ 25°C	100
Überarbeitbarkeit	-		6-24 Std.
Feststoffanteil	%	-	95% Trockensubstanz in Xylol
Spezifisches Gewicht	gr/cm <sup>3</sup>	ASTM D1475/DIN 53217/ISO 2811 bei 20°C	0,95
Anwendungstemperatur	°C		-40 bis 80
Dampfdiffusionskoeffizient			0,8
Feststoffanteil	%	-	95% Trockensubstanz in Xylol
Härte	Shore A/D	ASTM D2240/DIN 5305/ISO R868	> 60
Wasseraufnahme	%		< 1%
QUV Witterungstest	-	ASTM G53	Bestanden (2000 Std.)
Reißfestigkeit	kg/cm <sup>2</sup> , N/mm <sup>2</sup>	ASTM D1475/DIN 5305/ISO 868	550 (55)
Max. Schocktemperatur	°C	-	200
Bruchfestigkeit	N/mm <sup>2</sup>	DIN EN 196-1	550 (55)
Zugfestigkeit	N/mm <sup>2</sup>	DIN EN 196-1	> 50
Hydrolyse (Potassium Hydroxid 8%, 10 Tage bei 50°C)			Keine Beeinträchtigung

Nach Erscheinen dieser Ausgabe sind alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ungültig. Technische Änderungen im Laufe der Weiterentwicklung behalten wir uns vor. Dieses Technische Merkblatt kann und soll nur unverbindlich beraten. Da die Anwendung und Verarbeitung dieses Produkts außerhalb unseres Einflusses liegt und die verschiedenen Untergründe und Beanspruchungen Einflüsse auf die Wahl des Arbeitsverfahrens haben können, befreit unsere Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche den Verarbeiter nicht vor der eigenen Prüfung unserer Werkstoffe auf ihre Eignung für die beabsichtigten Zwecke. Das gilt auch für die Wahrung von Schutzrechten Dritter sowie für Anwendungen und Verfahren, die von uns nicht ausdrücklich schriftlich angegeben sind. Im Übrigen gelten unsere „Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen“.